



Bestand der Säugetierlebensräume

Bestand und Bewertung der Säugetierlebensräume (ohne Fledermäuse)

Bestand der Säugetierlebensräume (ohne Fledermäuse)

- sehr hohe Bedeutung**
 - strauch- und altholzreiche Wälder bevorzugter Lebensraum der Wildkatze und des Baumarders
 - strauchreiche Lichtungen und Schlagflure bevorzugter Lebensraum der Wildkatze und des Feldhasens
 - Sukzessionswald bevorzugter Lebensraum der Haselmaus, des Feldhasens und des Gartenschäfers

- hohe Bedeutung**
 - strukturelle ältere Waldbestände Lebensraum der Haselmaus und des Baumarders
 - strukturiertes Offenland und Feldgehölze Vernetzungsstrukturen z.B. des Baumarders, der Wildkatze oder der Haselmaus
 - Generalwildwegplan Vernetzungsstruktur vieler wandernder Arten wie der Wildkatze

- mittlere Bedeutung**
 - jünger Wald Lebensraum un gefährdeter Arten z.B. Rehe, Wildschweine, Rotirsche
 - Wiesen Nahrungsraum häufiger Arten z.B. Rehe und des Feldhasens

- geringe Bedeutung**
 - Gesteinshalde, Kieslage, sandige Abbauflächen, Fels, Steinriegel
 - Stilfgewässer
 - Fließgewässer

- sehr geringe/keine Bedeutung**
 - Siedlungsstrukturen (Straßen, Gebäude)

- Artnachweise**
- Haselmaus
 - Gartenschäfer
 - Baumarder

- sonstige Kennzeichnungen**
- Fließgewässer
 - Vorhabenbestandteile
 - bestehende Untertageanlagen
 - Untersuchungsgebiet

Bewertung der Säugetierlebensräume

Bewertung der Säugetierlebensräume (ohne Fledermäuse)

- sehr hohe Bedeutung**
 - strauchreiche, alte Waldbestände, Lichtungen und Sukzessionswald bieten potentielle Lebensräume von je mind. zwei bundesweit gefährdeten Arten (Wildkatze, Baumarder, Feldhase)
- hohe Bedeutung**
 - strukturelle Altholzbestände und strukturiertes Offenland mit Gehölzstrukturen als Lebensräume einzelner bundesweit gefährdeter Säugetierarten (ohne Fledermäuse)
 - Generalwildwegplan sowie Hecken und Feldgehölze als Vernetzungsstruktur
- mittlere Bedeutung**
 - jünger Wald sowie Weiden und Ackerflächen als Lebensraum mittlerer Bedeutung für bundesweit gefährdete Säugetierarten
- geringe Bedeutung**
 - Gewässer: hauptsächlich untergeordnete Lebensräume weiträumig aktiver Arten
- sehr geringe/keine Bedeutung**
 - Straßen und Siedlungsbereiche werden von den sonstigen Säugetieren gemieden

Geobasisdaten: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)

Für den Bauherren: 01.11.2021
 Datum
 Unterschrift: *EnBW*

Für den Planverfasser: 01.11.2021
 Datum
 Unterschrift: *IUS*

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
 IUS Weibel & Ness

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
 Schwanenstr. 15
 70372 Stuttgart
 Telefon: 07141 239-2240
 Fax: 49 07141 239-2240
 Postfach 01 07 29
 70503 Stuttgart

IUS Weibel & Ness GmbH
 Rönnefeldstr. 66
 71634 Metzingen
 Telefon: 07141 38 30 0
 Telefax: 07141 38 30 20
 Teleberg@ius-weibel-ness.de

Projekt: PSW FORBACH - NEUE UNTERSTUFE PLANFESTSTELLUNG

Benennung: Karte zur Umweltverträglichkeitsprüfung Sonstige Säugetiere Bestand und Bewertung

Maßstab: 1:10.000
 1:25.000

Format: A0

Blatt: AO

Blatt: AO

Zeichnungs-Nr./Auftrags-Nr.: E_1_4_3_sonstige_Saeugetiere.mxd
 Dokumenten-Nr.: Anlage E.1.4.3

Diese Zeichnung und sämtliche Unterlagen sind dem Empfänger nur zum vorgeschriebenen Zweck anzuhelfen. Gemäß DIN ISO 15926 werden GeBVI alle Rechte vorbehalten, einschließlich des Eigentums an diesen Unterlagen.